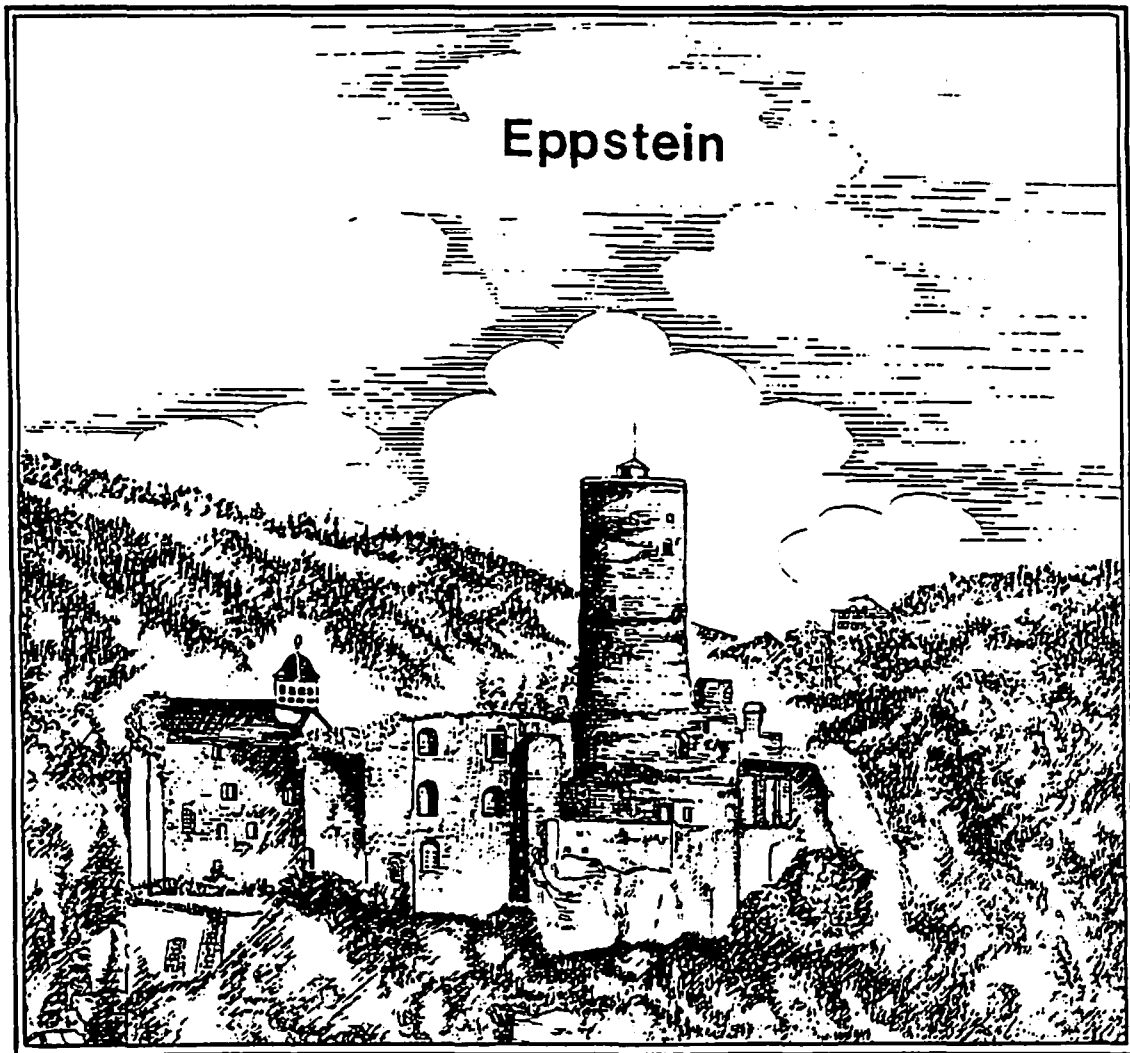


6. Eppsteiner Burg-Lauf



über 1 Altdeutsche Meile

28.6.1991

TSG Eppstein

**Die TSG Eppstein bedankt sich für die großzügige
Unterstützung und Förderung des 6.Burglauf bei:**

*Herrn Dr. Berthold Picard
Hoechst AG
Flughafen AG + DELTA AIRLINES
Sparkasse Taunus
Hessische Sparkassenakademie Eppstein
Hofheimer Volksbank
Nassauische Sparkasse
AOK Frankfurt
Fuss-Orthopädie Bernhard Ehrl
Heike´s Blumenladen
Getränke Mahner
Nölpp - Informationssysteme
Restaurant "Zum Taunus"
Ristorante "da Roma"
Gaststätte "Pflasterschisser"
Cafe "Fischbachtal"
Ruco Druckfarben
Magic Team Sportartikel - Vertriebs GmbH
Stadt Eppstein
DRK Ortsverband Eppstein
Freiwillige Feuerwehr Eppstein
IBM Systemcenter Info GmbH Wiesbaden*

Sowie allen Helferinnen, Helfern und den
Kuchenspendern

6. Eppsteiner Burg-Lauf

Streckenrekorde und Klassen-Bestleistungen
auf der Burglaufstrecke über 1 Altdeutsche Meile (7 777 m)

Streckenrekorde

Frauen

Silke Welt
30:16
Offenbacher LC (1990)

Männer

Wolfgang Münzel
24:58
LG Frankfurt (1990)

Klassen-Bestleistungen

Frauen

Hauptkl. Silke Welt
30:16
Offenbacher LC (1990)

30 Maria Stoffel
32:52
TSG Münster (1989)

40 Eiko Heldt
33:45
MTV Kronberg (1988)

50 Brigitte Konschak
37:34
Eintracht Wiesbaden
(1989)

60

Männer

Dirk Bischoff
25:24
LG Frankfurt (1987)

Wolfgang Münzel
24:58
LG Frankfurt (1990)

Bernd Achtzehnter
27:11
TSV Wolfskehlen (1987)

Willi Röhrig
28:34
SSC Hanau Rodenbach (1990)

Edmund Schepp
31:08
TUS Wiesbaden-Rambach
(1991)

6. Eppsteiner Burg-Lauf

Frankfurter Rundschau,
Lokalsport

TSG Eppstein, Burglauf

Gewissenhafter Beamter sorgt für Aufregung

Der Eppsteiner Burglauf gilt als lockeres Meeting sportfreudiger Bürger in historischer, natürlicher Umgebung. Bürokratismus ist für die Verantwortlichen um Organisator Claus Hilles eigentlich ein Fremdwort, aber gerade diese prägnante deutsche Eigenschaft hätte während des Laufes fast zum Eklat geführt: Eine Minute vor dem Eintreffen des Siegers Wolfgang Münzel (LG Frankfurt) hatte ein übereifriger Fahrer offenbar ohne sonderliche Anstrengungen die mangelhafte Absperrung durch die Streckenposten mit dem Auto überwunden und stand mitten im Ziel. „Wir mußten alle Hebel in Bewegung setzen, um einen ordnungsgemäßen Einlauf zu gewährleisten“, haderte Hilles mit dem Eindringling. Es war kein übereifriger Besucher, sondern ein gewissenhafter Beamter, der dem Gastgeber TSG 1861/03 Eppstein die Schankerlaubnis (!) für den Festzeitbetrieb brachte. Mitten im Rennen.

Das war nicht das einzige Ärgernis. „Was wären wir ohne Schirmherr?“, richtete Hilles den Blick zum dunklen Himmel. Ohne Regen geht es bei dieser Veranstaltung im Sommermonat Juni offenbar nie. „Wir müssen wohl auch dem Wettergott demnächst einen Veranstaltungshinweis faxen“, flüchtete sich Hilles in Sarkasmus. Dennoch verlief die Veranstaltung ansonsten in gewohnt harmonischem Rahmen. Neben dem Gastgeber (30 Teilnehmer) traten die Turn- und Sportfreunde Hornau mit 25 Läufer(innen) als stärkster Gastverein an. Für diese Tatsache durften sie 30 Liter Bier in Empfang nehmen. Als Anreiz auf eine Spitzensposition reichte es jedoch nicht.

Bester Läufer aus dem Main-Taunus-Kreis war Thorsten Kleipa (SG Kelkheim), der nach 26:36 Minuten die altdeutsche Meile (7777 Meter) geschafft hatte und damit Fünfter im Gesamtklassensament wurde. Zum Sieg fehlten ihm 1:33 Minuten. Ralf Bodschus war in 28:21 Minuten schnellster Eppsteiner Läufer, was ihm Platz 10 bescherte. Unter den „top 20“ liefen ferner: Eduard Nowak (DJK Flörsheim/28:25 Minuten/11.), Alexis Roemheld (SG Triathlon Taunus/28:32/13.), Bernd Netzar (LG Bad Soden-Neuenhain/28:42/15.), Claus Burggraf (LG Bad Soden-Neuenhain/29:00/16.), Dieter Eichhorn (TuS Hornau/29:32/18.) sowie Kurt Butz (29:34/19.) und Robert Blum (29:54/20.), beide vom TSV Grävenwiesbach, durch das Ziel. Erfolgreichste Läuferin aus dem Main-Taunus-Kreis war Maria Stoffel (TSG Münster/Altersklasse W 40), die 34:53 Minuten benötigte und damit in der Gesamtwertung aller Teilnehmer auf den 114. Rang kam. dip

Wiesbadener Kurier

DS. — Trotz Regen unmittelbar vor dem Start ließ sich der mehrfache Deutsche Berglaufmeister Wolfgang Münzel den Sieg beim 6. Eppsteiner Burglauf nicht nehmen. Der hagere Läufer der LG Frankfurt konnte mit neuem Streckenrekord in 25:03 Minuten über die altdeutsche Meile (7,7 km) an seine Siege in den Vorjahren anknüpfen.

Ebenfalls neuen Streckenrekord lief Edmund Schepp in der M 60-Klasse. Der Rambacher ließ — wie so oft — der Konkurrenz keine Chance und passierte die Ziellinie der neubefestigten Strecke in 31:08 Minuten. Zwei Sekunden später erreichte Anja Moses als schnellste Frau das Ziel. Die Waldsträßerin ließ in guten 31:10 Minuten den renommierten Frankfurter Frauen keine Chance.



6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:05:14

Platz	Frauen Hauptklasse		Zeit
	Name	Club	
1	Moses Anja	TV Waldstraße	w19 31,10
2	Kowalczyk Danuta	LG Frankfurt	w19 31,51
3	Hudy Patricia	LG Frankfurt	w19 32,21
4	Vornfett Christa	SC Dt.Bundesbank	w19 41,55
5	Hartmann Margit	TSG Eppstein	w19 42,09
6	Rosenow Nadine	TSG Eppstein	w19 42,28
7	Haul Anja	TSG Eppstein	w19 42,57
8	Rosenow Yvonne	TSG Eppstein	w19 43,56
9	Paßmann Sandra	TUS Hornau	w19 45,40
10	Sickenberger Ulrika	TSG Eppstein	w19 45,42
11	Ott Janine	TSG Eppstein	w19 45,59
12	Brossette Franka	TSG Münster	w19 49,01
13	Bachmann Tanja	MTV Kronberg	w19 50,48

Platz	Frauen Altersklasse W30		Zeit
	Name	Club	
1	Schneider Brigitte	TSG Sulzbach	w30 35,52
2	Steinert Gisela	LG Bad Soden/Neuenhain	w30 41,05
3	Galati Ines	SG Brenthal	w30 42,39
4	Strege Gabriele		w30 46,06
5	Kilian Petra	Spiridon Frankfurt	w30 46,19
6	Hertlein Veronika	Lauftreff Falkenstein	w30 46,54

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:05:56

Frauen Altersklasse W40

Platz				Zeit
1	Stoffel	Maria	TSG Münster	w40 34,53
2	Toldrian	Inge	SVT Bechtheim	w40 35,19
3	Kreuzahler	Inge	WSV Hofheim	w40 35,29
4	Antoni	Kreszenz	SG Ffa.-Nied e.V.	w40 35,32
5	Janssen	Helga	OSC Hoechst	w40 36,29
6	Lee	June	Kenilworth Runners	w40 36,49
7	Liedemann-H.	Gerda	BSG Naspä	w40 38,37
8	Groves	Lin	Kenilworth Runners	w40 41,48
9	Berger-Veithen	Hila	TSG Eppstein	w40 43,29
10	Müller	Erika	TUS Hornau e.V.	w40 44,30
11	Kürschner	Ira Traud	TSG Eppstein	w40 45,54
12	Storch	Waltraud	TUS Hornau e.V.	w40 46,06
13	Laube	Hilka	TSG Sulzbach	w40 46,45
14	Henrich	Edda	TSG Sulzbach	w40 49,25
15	Lang	Christine	TSG Sulzbach	w40 50,37
16	Schula	Hanne	TSG Sulzbach	w40 50,46
17	Bund	Brigitte	TSG Sulzbach	w40 50,50
18	Dittombee	Monique	TSG Sulzbach	w40 51,03

Frauen Altersklasse W50

Platz				Zeit
1	Bischoff	Edith	TGM Jügesheim	w50 40,09
2	Pfund	Helga	SG Ffa.Nied	w50 42,24
3	Neuss	Gisela	TSG Eppstein	w50 43,28
4	Hornung	Ellen	SV Wiesbaden	w50 43,32
5	Hatwood	Joyce	Kenilworth Runners	w50 44,56
6	Uehlein	Gerti	Spiridon Frankfurt	w50 58,07

Stefan Beyler 6239 Eppstein 06198/2555



6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:09:05

Platz	Frauen Handball		Zeit
1	Hartmann Margit	TSG Eppstein	w19 42,09
2	Rosenow Nadine	TSG Eppstein	w19 42,28
3	Maul Anja	TSG Eppstein	w19 42,57
4	Rosenow Yvonne	TSG Eppstein	w19 43,56
5	Sickenberger Ulrika	TSG Eppstein	w19 45,42
6	Kürschner Irma	TSG Eppstein	w40 45,54
7	Ott Janine	TSG Eppstein	w19 45,59

Ein Schirmherr ist beim Burglauf absolut notwendig!

Eine halbe Stunde vor dem Start blinkte noch die Sonne durch die Wolkendecke. Eine Viertelstunde später war der Himmel pechschwarz, und Regen setzte ein. Geistesgegenwärtig verschob Organisator Claus Hilles den Start des Eppsteiner Burglaufs um zehn Minuten auf 19.10 Uhr.

Da regnete es zwar immer noch, aber schon merklich weniger und Schirmherr Dr. Bertold Picard lächelte: »Voriges Jahr soll's schlimmer gewesen sein. Jetzt sehe ich, wozu man einen Schirmherrn braucht!«

Beim Burglauf auf alle Fälle! Selbst die Siegerpreise werden bei diesem beliebten Lauftreff schon passend zum Wetter ausgesucht. So gab es unter anderem sechs Regenschirme für die Gewinner des Eppsteiner »Regenlaufs« und viel Hallo bei der Preisverleihung.

Die besten der wetterfesten Läufer kamen wieder von der LG Frankfurt. Sie stellt seit Jahren mit Wolfgang Münzel den Abkommenssieger.



Eine Läufergruppe passiert den Wernerplatz.

Mit 25:03 Minuten blieb er zwar um fünf Sekunden unter seinem Streckenrekord, dennoch kassierte er die 100-Mark-Sonderprämie eines Sponsors. Hinter seinem Vereinskameraden Klaus Buchold (26:06) belegte der Amerikaner Kenneth Kramer aus Ohio den dritten Platz. Bester Eppsteiner war Ralf Bondschus von der ausrichtenden TSG als Zehnter in 28:21 Minuten.

Auch bei den Frauen landete eine Amerikanerin ganz weit vorn: Pamela Lavigne aus Michigan wurde in 31:47 Minuten Zweite hinter der Wiesbadenerin Anja Moses (31:10).

Weitgereist waren auch die »Kenilworth Runners«. Die sechsköpfige Gruppe aus der mittelländischen Stadt, die seit kurzem mit Eppstein Kontakt aufgenommen hat, war schon morgens um vier aufgebrochen, um in Manchester das Flugzeug nach Frankfurt zu erreichen. Nach der Ankunft um 10 Uhr auf Rhein-Main besichtigten sie erst die Kreisstadt Hofheim, machten dann unter Führung Dr. Wolfgang Wilborns einen ausgiebigen Bummel durch Eppstein und gingen abends beim Burglauf auf eine für Engländer ungewohnte Piste. »Mann, war die Strecke hart«, sagte June Lee über den Berg- und Talkurs rund um die Burg. Nur der Eppsteiner Regen störte die Inselbewohner anscheinend gar nicht. Sie sind's noch nasser gewohnt.

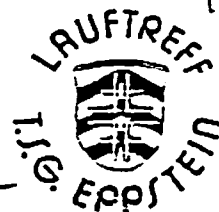
Wie den beiden Läufern aus Übersee, überreichte Bürgermeister Hofmann auch den sechs

»Kenilworth Runners« Lynne und Robin Groves, June Lee, Dave Wolfen, Joyce und Ted Hatwood eine Kachel mit Burgmotiv als Ehrenpreis für die Mannschaft mit der weitesten Anreise.

Was der Regen nicht schaffte, hätte beinahe der Kontrolleur der Schankanlage auf dem Sportplatz Blenroth bewerkstelligt. Er kam eine Minute vor dem ersten Läufer »ins Ziel«, parkte sein Auto direkt vor dem engen Durchgang für die Zeitkontrolle und hätte um ein Haar das ganze Rennen geschmissen. Doch auch das wurde gerade noch rechtzeitig durch eine kleine Kurskorrektur ausgebügelt. So war der 6. Burglauf trotz der bei der TSG Eppstein schwelenden Vorstandskrise wieder eine gelungene Sache.

Im rund 280köpfigen Teilnehmerfeld machten die acht Handballerinnen der TSG einen aktiveren Eindruck als ihre vier männlichen Kollegen. Allerdings hatten sich Torsten Rehberg (95.) und Timo Schneider (153.) nicht als Handballer gemeldet und kamen deshalb auch nicht für die Sonderwertung infrage, die Knut Hilles (187.) gewann. Bei den Damen: Margit Hartmann vor Nadine und Yvonne Rosenow.

Eppsteiner Zeitung



6. Eppsteiner Burg-Lauf

Höchster Kreisblatt



Auch die Regenbäche in der Eppsteiner Altstadt konnten den Läufer den Weg zum Ziel nicht vermiesen. Foto: Palmert

Schirmherr stand zuerst noch ein wenig im Regen

Eppstein (ro). - So ganz gewachsen schien Dr. Picard seiner Aufgabe als „Schirmherr“ des Eppsteiner Burglaufs anfangs noch nicht. Pünktlich zum Start setzte der Regen ein und verleidete den Teilnehmern etwas ihr Laufvergnügen. Doch bei der Siegerehrung konnte Picard dann den Guß von oben erfolgreich „abschirmen“.

Immer neue Überraschungen galt es für Organisator Claus Hilles zu meistern. Eine Läuferin hatte vor dem Start ihr Baby einer Zuschauerin in den Arm gelegt und das froh nun. „Bring es ins Vereinsheim, dort ist es warm“, wußte Hilles Rat.

In die Höhe schnallte sein Adrenalinspiegel, als ungefähr eine Minute bevor der erste Läufer im Ziel erwartet wurde, plötzlich ein Auto davor stand und den Weg versperrte. Der Herr, der die Schankanlagen prüfen sollte, hatte sich um über zwei Stunden verspätet. „Hau ab, wir haben um fünf auf dich gewartet“, wies ihn Hilles zurecht, der auch solche Probleme souverän löste.

Ein Radler ließ sich nicht davon abhalten, durchs Ziel zu fahren und das, obwohl er sicherlich nicht

die strapaziösen Steigungen der Altdeutschen Meile bewältigt hatte.

Spitze war auch das Eppsteiner Publikum. „Ich war überrascht, wie viele Zuschauer uns unten im Ort trotz des Regens angefeuert haben“, lobte Kurt Laumann vom LT Büttelborn. Die Strecke, deren Reiz in der Kombination von Wald- und Stadtlauf liegt, wurde von der Stadt weiter verbessert.

Als der Sieger Wolfgang Münzel auf die Zielgerade einbog, kam sogar die Sonne kurz zum Vorschein. Manch einer konnte nach den 7,7 km sogar noch einen tollen Spurt hinlegen. Ralph Mohr (SV Fischbach) zum Beispiel hätte mit seinem Sprint sicher noch problemlos die für das Sportabzeichen geforderte Norm über 100 Meter geschafft.

Nicht nur durch seine läuferischen Qualitäten, sondern auch durch seinen modischen Karl Lagerfeld-Zopf beeindruckte Bernd Netzer von der LG Bad Soden-Neuhain.

Internationalen Charakter bekam die Veranstaltung durch eine Läufergruppe aus Kenilworth in England, die um 3 Uhr morgens los-

gereist war, um erstmals in Eppstein zu laufen.

Was nimmt man nicht alles für Strapazen auf sich, um am Burg-Lauf teilzunehmen. Aber es lohnt sich allemal, denn das Rahmenprogramm (dank Sponsoren im Vergleich zum Vorjahr noch erweitert), hatte einiges zu bieten.

Neben Pokalen für die Sieger gab es auch erstmals eine Verlosung von Sonderpreisen, an der alle Läufer teilnehmen konnten. So blieben denn auch nahezu alle Athleten bis zur Siegerehrung um 21.30 Uhr, um die Atmosphäre zu genießen. Ganz besonders freuten sich die Aktiven des TuS Hornau über ein 30-Liter-Bierfaß, das sie als teilnehmerstärkster Verein erhielten.

Die Beliebtheit des Eppsteiner Burglaufs liegt wohl darin, daß Leistungs- und Breitensport mit einem volksfestähnlichen Rahmenprogramm zu einer Einheit verbunden werden, die für die Teilnehmer sehr attraktiv ist.

Wolfgang Münzel: „Das Ambiente hier ist sehr schön. Solche Veranstaltungen muß man unterstützen“. Eine schönere Anerkennung kann es nicht geben.

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:00:40

Männer Hauptklasse

Platz				Zeit
26	Schütz	Axel	Roter Stern Hofheia	m19 33,12
27	Melzer	Andreas	SG Breenthal	m19 33,17
28	Mohr	Ralph	SV Fischbach	m19 33,50
29	Mussol	Georg	Eintracht Frankfurt	m19 33,51
30	Rehberg	Torsten	TSG Eppstein	m19 33,59
31	Schäfer	Sebastian	Offenbacher LC	m19 34,25
32	Becker	Volker	TSV Bonames	m19 34,28
33	Schmidt	Christian	RSV Idstein	m19 34,46
34	Pauer	Bernd	TUS Niederjosbach	m19 34,57
35	Siegmond	Roland	LT Medenbach	m19 35,08
36	KLuge	Andreas	LT Taunustein Neuhof	m19 35,12
37	Kloman	Arain	DLRG Schloßborn	m19 35,14
38	Gräber	Bernd	FC Schloßborn	m19 35,22
39	Schwertle	Rüdiger	TSG Eppstein	m19 36,17
40	Schneider	Timo	TSG Eppstein	m19 36,31
41	Franke	Ulrich	TSG Eppstein	m19 36,35
42	Heisel	Helmut	SC Dt. Bundesbank	m19 36,51
43	Reinicke	Jörg	TSG Ehlhalten	m19 36,58
44	Degen	Martin	TV Gonsenheim	m19 37,25
45	Dieth	Horst	TSG Ehlhalten	m19 37,33
46	Ohleier	Thomas	TSG Sulzbach	m19 38,10
47	Berger	Cornelius	TSG Eppstein	m19 38,15
48	Chayriquet	Christof	TSG Eppstein	m19 38,16
49	Schwertle	Holger	TSG Eppstein	m19 38,21
50	Hilles	Knut	TSG Eppstein	m19 38,28

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:00:40

Männer Hauptklasse

Platz				Zeit
1	Buchold	Klaus	LG Frankfurt	m19 26,06
2	Kramer	Kenneth	US Army	m19 26,30
3	Kleipa	Thorsten	SG Kelkheim	m19 26,36
4	Stevenson	Paul	LG Frankfurt	m19 28,19
5	Bondschus	Ralf	TSG Eppstein	m19 28,21
6	Schoch	Jan-Henning	LG Frankfurt	m19 28,29
7	Roesaheld	Alexis	SG Triathlon Taunus	m19 28,32
8	Gnabs	Martin	ASG Watt	m19 28,38
9	Escherich	Georg John	Team Runners Point	m19 29,28
10	Klink	Ralf	TSV Goldstein	m19 29,55
11	Ludwig	Jürgen	TV Nassau	m19 29,59
12	Küstermann	Nico	Eintracht Frankfurt	m19 30,15
13	Müller	Mario	LT Mainz	m19 30,26
14	Kretschmer	Detlef	LC Olympia Wiesbaden	m19 31,17
15	Wehnert	Volker	LC Olympia Wiesbaden	m19 31,18
16	Lüscher	Holger	TV Igstadt	m19 31,25
17	Becker	Heinz-Michael	BSG Waspa	m19 31,26
18	Stoppelbein	Thomas	Eintracht Frankfurt	m19 31,37
19	Scharmann	Volker	TUS Hornau	m19 31,49
20	Brosette	Martin	LG Frankfurt	m19 32,13
21	Lauterbach	Jörg	TSV Baunatal	m19 32,30
22	Flettner	Holger	Germania Weilbach	m19 32,55
23	Melzer	Steffen	SG Bremthal	m19 32,57
24	Klupp	Gregor	SVT Bechtheim	m19 33,00
25	Fasel	Ralf	Germania Weilbach	m19 33,11

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:00:40

Platz	Männer Hauptklasse			Zeit
51	Boy	Ralf	TGM Jügesheim	m19 40,28
52	Rath	Alexander	SG Brenthal	m19 42,40
53	Czepl	Matthias	TSG Eppstein	m19 43,08
54	Boss	Stefan	TSG Eppstein	m19 43,58
55	Rudat	Martin	TUS Hornau	m19 52,27

28.06.91
22:04:38

Platz	Männer Handball			Zeit
1	Hilles	Knut	TSG Eppstein	m19 38,28
2	Czepl	Matthias	TSG Eppstein	m19 43,08
3	Boss	Stefan	TSG Eppstein	m19 43,58



Die «Kenilworth Runners» fühlten sich in Eppstein wie zuhause. Hier bei der Siegerehrung mit Schirmherr Dr. Picard (links), Bürgermeister Hofmann und Burglauf-Organisator Claus Hilles (Mitte).

Stefan Beyler 5239 Eppstein 06198/2555



6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:00:51

Männer Altersklasse M30

Platz				Zeit
1	Münzel	Wolfgang	LG Frankfurt	m30 25,03
2	Diehl	Michael	LRV Geinsheim	m30 27,09
3	Oster	Thomas	LG Frankfurt	m30 28,05
4	Dr. Aderhold	Lutz	Spiridon Frankfurt	m30 28,20
5	Nowak	Eduard	DJK Flörsheim	m30 28,25
6	Burggraf	Claus	LG Bad Soden	m30 29,00
7	Eichhorn	?	TUS Hornau e.V.	m30 29,32
8	Butz	Kurt	TSV 08 Grävenwiesbach	m30 29,34
9	FOX	Bill	USA Sporting Club	m30 30,00
10	Liebmann	Frank	SG Brenthal	m30 30,27
11	Schüttler	Wilhelm	KGV Oberjosbach	m30 30,29
12	Berdux	Dieter	TSG Eppstein	m30 30,41
13	Rauch	Peter	Moskito Hofheim	m30 30,50
14	Gerdau	Thomas	TSV Vockenhausen	m30 30,50
15	Degen	Michael	TSV Bad Homburg	m30 31,03
16	Dietrich	Lutz	TUS Schwanheim	m30 31,05
17	Hammel	Rolf	BSG Naspä	m30 31,14
18	Loeken	Thomas	TUS Medenbach	m30 31,19
19	Jöchner	Rainer	TSG Eppstein	m30 31,22
20	Beck	Norbert	SC Steinberg	m30 31,28
21	Puttendörfer	Dieter	SG Nied	m30 31,38
22	Perl	Rainer		m30 31,45
23	Weber	Wolfgang	SVT Bechtheim	m30 31,52
24	Gerhard	Ralf		m30 32,00
25	Kilian	Eduard	SG Sossenheim	m30 32,05

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91

22:00:51

Männer Altersklasse M30

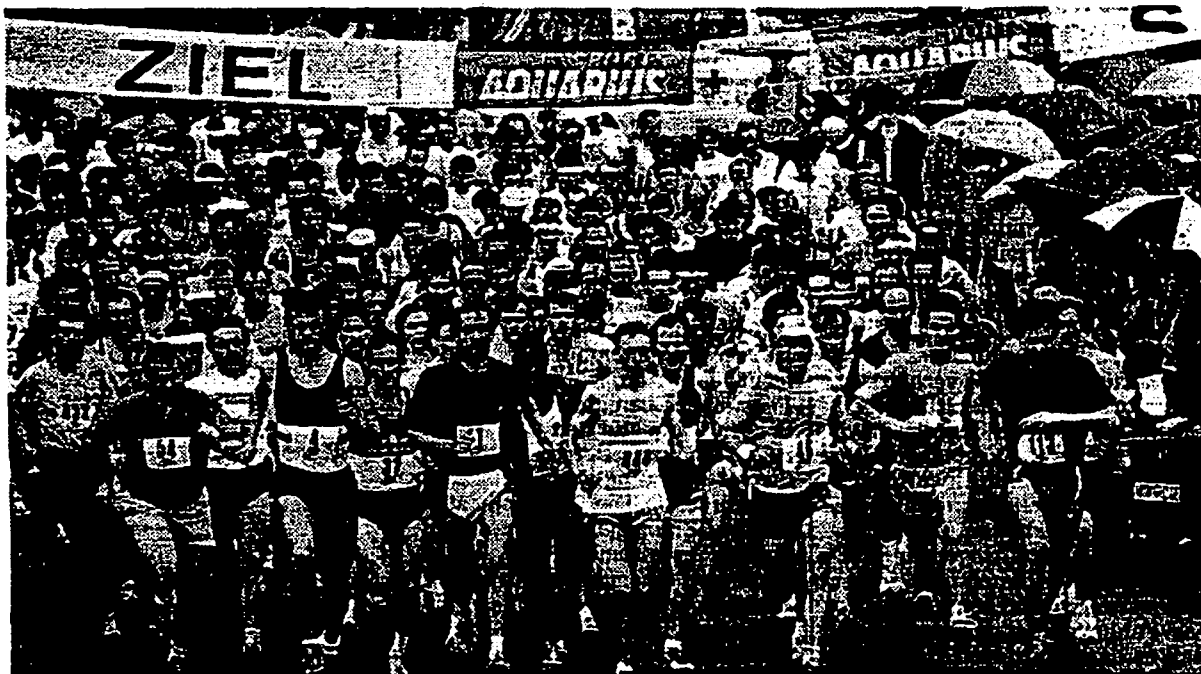
Platz				Zeit
26	Menner	Georg	LC Olympia Wiesbaden	m30 32,09
27	Klöpfer	Helmut	TSG Eppstein	m30 32,16
28	Tobisch	Joachim	Moskito Hofheim	m30 32,32
29	Schelling	Frank	SVT Bechtheim	m30 32,34
30	Pahn	Peter	WSV Hofheim	m30 32,55
31	Velascuez	Sam		m30 33,07
32	Korth	Gerhard	OSC Hoechst	m30 33,16
33	Wenzel	Norbert	Moskito Hofheim	m30 33,31
34	Schmidt	Wolfgang	DSV Wiesbaden	m30 33,32
35	Stöcker	Wolfgang	LG Frankfurt	m30 33,40
36	Meisenheimer	Rob	TSG Eppstein	m30 33,57
37	Garnadt	Karl U.	SV Niedernhausen	m30 34,02
38	Overdick	Ralph	Kanu Club Sindlingen	m30 34,09
39	Laumann	Kurt	LT Büttelborn	m30 34,36
40	Gurlt	Michael	TG Naurod	m30 35,11
41	Weingärtner	Michael	TSG Sulzbach	m30 35,12
42	Groß	Helmut	SG Nied e.V.	m30 35,29
43	Külzer-Schröder	Christoph	BSG Dresdner Bank	m30 35,44
44	Nachtsheim	Kurt	TSG Falkenstein	m30 36,06
45	Veit	Dieter	Roter Stern Hofheim	m30 36,22
46	Malthet	Philippe	BNP Paris	m30 36,29
47	Herbst	Klaus	HNV Wiesbaden	m30 36,44
48	Rinhart	Wilfried	TUS Massenheim	m30 37,08
49	Grande	Jürgen	TG Camberg	m30 37,12
50	Jung	Christoph	TSG Eppstein	m30 37,36

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:00:51

Männer Altersklasse M30

Platz				Zeit
51	Brezani	Kamil	TUS Niederjosbach	m30 37,55
52	Schnöd	Robert	TSG Eppstein	m30 38,33
53	Steinert	Ralf	HSC Sulzbach	m30 38,41
54	Alisch	Thomas	TTV Brenthal	m30 38,44
55	Kalnins	Peter		m30 38,48
56	Scharmann	Uwe	SV Fischbach	m30 39,20
57	Seeger	Jürgen	SC Oberursel	m30 40,59
58	Truschkowski	Klaus	Ginnheimer Laufftreff	m30 41,48
59	Wolfen	Dave	Kenilworth Runners	m30 42,04
60	Löw	Peter	FF Kelkheim	m30 42,04
61	Mattrisch	Erwin	TSV Vockenhausen	m30 42,27
62	Bilke	Frank	SG Brenthal	m30 42,41
63	Ruppert	Joachim	TUS Hornau	m30 42,42
64	Krause	Wendelin	TUS Hornau e.V.	m30 43,18
65	Lemence	Reynaldo	TSG Sulzbach	m30 44,44



Er war beim Start vorn und auch noch im Ziel. Wolfgang Münzel (Mitte mit der Startnummer 1). Foto: Palmert

Stefan Beyler 6239 Eppstein 06198/2556



6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:02:51

Männer Altersklasse M40

Platz				Zeit
1	Seibert	Dieter	TV 1846 Groß Gerau	m40 28,13
2	Netzer	Bernd	LG Bad Soden Neuenhain	m40 28,42
3	Blum	Robert	TSV 08 Grävenwiesbach	m40 29,54
4	Kleber	Dieter	TUS Wi-Rambach	m40 30,01
5	Föt	Eugen	TSV Bonames	m40 30,40
6	Stemmler	Ernst-Walter	TV Breckenheim	m40 30,50
7	Löwer	Gerd	LG Bad Soden/Neuenhain	m40 30,58
8	Herr	Willi	TUS Hornau e.V.	m40 31,01
9	Berger	Kuno	SG Nied e.V.	m40 31,43
10	Schrader	Horst	SVT Bechtheim	m40 31,54
11	Schneider	Dieter	SVT Bechtheim	m40 32,34
12	Stoffel	Alexander	TSG Münster	m40 32,36
13	Bauer	Jüregn	TV Hofheim	m40 32,59
14	Heimberger	Walter	RK Okriftel	m40 33,38
15	Heep	Helmut	TSG Ehlhalten	m40 34,06
16	Steindorf	Erhard	SVT Bechtheim	m40 34,11
17	Missetich	Viktor	Offenbacher LC	m40 34,27
18	Vogelmann	Klaus	BSG Naspä	m40 34,31
19	Dambacher	Erich	TSG Ehlhalten	m40 34,34
20	Giebener	Klaus	WSV Hofheim	m40 34,35
21	Meric	Sukru	SSC Hanau-Niederrodenbach	m40 34,46
22	Mc Whorter	James	SV Taunusstein	m40 35,05
23	Böhler	Karl Werner	1.Squash Kronberg	m40 35,10
24	Vucetic	Marco	TUS Hornau e.V.	m40 35,19
25	Konzack	Wolfgang	TUS Hornau e.V.	m40 35,25

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:02:51

Männer Altersklasse M40

Platz				Zeit
26	Schmidt	Otto	TSV Vockenhausen	m40 35,27
27	Westenberger	Willi	TUS Hornau e.V.	m40 35,31
28	Jungbauer	Herwig	OSC Hoechst	m40 36,01
29	Eichenauer	Franz-Josef	TG Traisa	m40 36,10
30	Fleck	Johann	DJK Zeilsheim	m40 36,12
31	Fischer	Reiner	TC Eppstein	m40 36,18
32	Wolfinger	Dieter	HNW Wiesbaden	m40 36,30
33	Armitage	Alan	Wiesbadener Turnerbund	m40 36,33
34	Thomas	Norbert	BSG Dresdner Bank	m40 36,45
35	Schneider	Norbert	TSG Sulzbach	m40 37,00
36	Machacek	Herbert	TGM Jügesheim	m40 37,18
37	Plackinger	Uli	TGM Jügesheim	m40 37,19
38	Horvath	Harald	TUS Hornau e.V.	m40 37,35
39	Gensch	Arno	SV Seitzenhahn	m40 37,42
40	Fleischer	Klaus-Peter	TSG Sulzbach	m40 38,10
41	Zimmermann	Gerd	SVT Bechtheim	m40 38,18
42	Groves	Robin	Kenilworth Runners	m40 38,36
43	Höhn	Karl-Wilhelm	TV Idstein	m40 38,56
44	Fitterer	Hans-Georg	TUS Hornau e.V.	m40 39,00
45	Chuaimet	Larbi	BSG Dresdner Bank	m40 39,32
46	Schuster	Herbert	TSG Eppstein	m40 41,03
47	Verschoof	Johannes	TSG Ehlhalten	m40 41,34
48	Wirtz	Rudolf	TSG Ehlhalten	m40 41,36
49	Plötz	Wilhelm	TUS Hornau	m40 42,03
50	Groß	Winfried	TSG Eppstein	m40 43,22
51	Paßmann	Berthold	TUS Hornau	m40 45,41

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:03:03

Männer Altersklasse M50

Platz				Zeit
1	Bischoff	Wilhelm	LG Frankfurt	m50 30,32
2	Brandt	Günter	TV Igstadt	m50 31,56
3	Schober	Joachim	LG Bad Soden/Neuenhain	m50 32,00
4	Menz	Wolfgang	TV Hofheim	m50 32,22
5	Witte	Christian	LG Frankfurt	m50 32,41
6	Gulla	Herbert	SV Hattersheim	m50 33,02
7	Schlauss	Werner	LG Bad Soden/Neuenhain	m50 33,08
8	Schacke	Bernhard	TSV Vockenhausen	m50 33,14
9	Kickelhayn	Peter	WSV Hofheim	m50 33,51
10	Fischer	Ernst	SVT Bechtheim	m50 34,01
11	Reng	Alwin	SV Fischbach	m50 34,06
12	Reuter	Walter	SC Eddersheim	m50 34,30
13	Haupt	Günter	TUS Massenheim	m50 35,06
14	Fohrmann	Dieter	TGS Gonsenheim	m50 35,23
15	Herrmann	Günter	TSG Münster	m50 36,05
16	Overhoff	Reinhard	Offenbacher LC	m50 36,08
17	Rindermann	Peter	TUS Hornau e.V.	m50 36,22
18	Dr. Phamm	Helmut	SESBG Mainz	m50 36,25
19	Zunker	Reinhard	TUS Hornau e.V.	m50 36,28
20	Kreibich	Peter	TUS Massenheim	m50 36,50
21	Bund	Horst	TSG Sulzbach	m50 37,06
22	Ritz	Josef	SG Nied e.V.	m50 37,11
23	Mayer	Richard	TGM Jügesheim	m50 37,18
24	Borgmann	Horst	RSV Köpernick	m50 37,46
25	Rinke	Günter	SG Nied e.V.	m50 38,24

6. Eppsteiner Burg-Lauf

26.06.91

22:03:03

Wänner Altersklasse M50

Platz				Zeit
26	Berger	Peter	TSG Eppstein	39,33
27	Sönnerfeld	Gerd	GSC Höchst	39,54
28	Strache	Helmut	WSV Hofheim	39,56
29	Frey	Willi jun.	TUS Hornau e.V.	40,22
30	Laube	Arno	TSG Sulzbach	40,36
31	Scheller	Erwin	Ginnheimer Lauftreff	40,40
32	Heckemüller	Friedrich	BSG Naspa	40,48
33	Holtzsch	Dr.Klaus	TC Naurod	40,56
34	Neuss	Dr.Knut	TSV Vockenhausen	41,05
35	Hörning	Wilhelm	TUS Hornau	42,19
36	Feigl	Hans	GSC Höchst	42,23
37	Wirth	Rolf	TC Eppstein	47,53
38	Hornung	Werner	SV Wiesbaden	50,49
39	Rudat	Helmut	TUS Hornau	52,26
40	Uehlein	Günter	Spiridon Frankfurt	59,06

Volkstanzcharakter herrschte trotz des zwischenzeitlichen Regenschusses auch beim diesjährigen Eppsteiner Burglauf.

Vorjahressieger Wolfgang Münzel von der LG Frankfurt, mit der Startnummer eins in das Rennen gegangen, siegte in schnellen 25.02 Minuten. Er verfehlte seine eigene Bestleistung aus dem Vorjahr nur knapp. Mit 24.58 Minuten auf der 7,7 Kilometer langen Strecke ließ der amtierende deutsche Berglaufmeister auch im letzten Jahr die Konkurrenz weit hinter sich. Mehr als eine Minute nach Münzel, der

hatte sich wohl eine bessere Laufzeit vorgenommen, schauten einige nach einem Blick zur Uhr doch etwas müßig drein. Danach befragt zeigten sich jedoch alle Teilnehmer mit der Organisation zufrieden.

Die oblag auch in diesem Jahr wieder Klaus Hilles und seinen zahlreichen Helfern von der ausrichtenden TSG Eppstein. Auch im Vorfeld des mittlerweile sechsten Burglaufes gab es wieder einiges zu tun.

Es mußten mehrere Ausschreibungen in Leichtathletik-Fachblatt

Zweimal ging's rund um die Burg

mit der Mannschaft der LG Frankfurt auch deutscher Marathon-Meister ist, erreichte der Zweierpaar das Ziel. Zwischen der 25. und 29. Minute passierten rund zwanzig Läufer die Linie.

Nach und nach trafen auch die ein, die mehr aus Spaß an der Freude teilnahmen und froh waren, das Ziel erreicht zu haben. Auch sie konnten dem Jubel und der Anfeuerungsrufe der im Zielraum zahlreich vertretenen Zuschauer sicher sein. Mit Mineraldrinks versorgt, waren die Sträßen schnell vergessen. So mancher

tern gemacht werden, um ein genügend großes Starterfeld anzuwerben. An Start und Ziel — der Sportplatz der TSG — hatten die Helfer alle Hände voll zu tun, sollte doch von jedem der rund 280 Läufer die Zeit festgehalten werden.

Beim Lauf selbst sorgte Klaus Hilles mit seinem Megaphon dafür, daß die Teilnehmer auf den letzten Metern vor dem Ziel noch einmal alles gaben. Die letzten Reservierten wurden mobilisiert, so manchem wurde auf der Strecke, die durch den Wald und zweimal um die Burg führte, alles abverlangt.



Auch von einem starken Regenschauer ließen sich die Teilnehmer des Eppsteiner Burglaufes nicht davon abhalten, am Bliesroth zu starten.

6. Eppsteiner Burg-Lauf

28.06.91
22:04:14

Männer Altersklasse M60

Platz				Zeit
1	Schepp	Edmund	TUS Wi-Rambach	m60 31,08
2	Krüger	Hermann	SG Nied e. V.	m60 33,21
3	Pelka	Erich	LG Bad Soden/Neuenhain	m60 34,08
4	Jahn	Bernhard	TSV Bonames	m60 34,33
5	Konschak	Reinhard	Eintracht Wiesbaden	m60 36,52
6	Arendt	Hans	LC Haßloch	m60 37,31
7	Hatwood	Ted	Kenilworth Runners	m60 37,37
8	Paschke	Werner	TUS Hornau e. V.	m60 39,49
9	Fassel	Karl	SG Nied e. V.	m60 40,53
10	Schwarz	Herbert	TSG Erbach	m70! 45,36
11	Oho	Waldemar	TV Oestrich	m60 47,19



Dritter in der Altersklasse M 60 wurde Joachim Schober (rechts) von der LG Bad Soden/Neuenhain. Vor ihm lagen Wilhelm Bischoff (LG Frankfurt) und Günter Brandt (links) vom TV Igstadt. Foto: Palmert

Hier irrte das
Höchster Kreisblatt.
Es handelt sich um AK 40:

1. Dieter Seibert
2. Bernd Netzer
3. Robert Blum



6. Eppsteiner Burg-Lauf

Höchster Kreisblatt

Burglauf: Kleipa Vierter, Bondschus Zehnter

Eppstein (ro). – In vielerlei Hinsicht ähnelte der 6. Eppsteiner Burg-Lauf über die Altdeutsche Meile (7.777 m) dem des Vorjahres. Angefangen von der hervorragenden Organisation durch die Leichtathletik- und die Handballabteilung der TSG Eppstein, unter der bewährten Leitung von Claus Hilles, bis zum Regen.

Auch das Teilnehmerfeld (knapp 300 waren am Start), bot wieder Extraklasse. Die Langlauftruppe der LG Frankfurt um Trainer Alfred Müller war wie in den vergangenen Jahren fast komplett am Start und stellte mit Wolfgang Münzel den erfolgreichen Titelverteidiger.

Mit 25:03 min. blieb er nur um fünf Sekunden über seinem eigenen, im Vorjahr aufgestellten, Streckenrekord. „Ich wollte den Rekord eigentlich verbessern“, erläuterte der deutsche Meister im Berglauf: „aber als es zu regnen anfing, war die Motivation etwas weg. Um kein Verletzungsrisiko einzugehen, bin ich dann lieber etwas vorsichtig gelaufen“.

Der sportlich erfolgreichste Funktionär Deutschlands (Wolfgang Münzel ist Leiter der Sektion Berglauf im Deutschen Leichtathletik-Verband), konnte sich dennoch freuen: Die von einem Eppsteiner Bürger gestiftete Prämie für einen neuen Streckenrekord, den Münzel knapp verpaßt hatte, wurde ihm trotzdem überreicht.

Aber auch die Main-Taunus-Athleten konnten ganz vorne mitmischen: Thorsten Kleipa, Orientierungsläufer von der SG Kelkheim, glänzte als Viertplatzierter mit 26:36 min. Lokalmatador Ralf Bondschus kam, von lautem Jubel begleitet, als guter Zehnter in persönlicher Bestzeit durchs Ziel.

Ein hervorragendes Rennen lief Maria Stoffel von der TSG Mün-

ster als Siegerin in W 40.

Hervorzuheben ist noch der neue Streckenrekord in der Altersklasse M 60 durch Edmund Schepp (TuS Wiesbaden-Rambach). Wegen Kreislaufbeschwerden begann er als 35jähriger mit dem Laufen. Heute ist er DM-Zweiter im Marathon sowie über 25 km in seiner Altersklasse und gesundheitlich wieder voll auf der Höhe.

Eppsteiner Berglauf

Frankfurter Münzel siegt über altdeutsche Meile

Der sechste Eppsteiner Berglauf wurde zum zweiten Triumph für Wolfgang Münzel von der LG Frankfurt. Der 39 Jahre alte deutsche Berglaufmeister verfehlte zwar seine Bestmarke aus dem Vorjahr um fünf Sekunden, dennoch war er allen 300 Konkurrenten über die altdeutsche Meile (7777 Meter) deutlich überlegen und siegte bei schlechten Witterungsverhältnissen mit einem großen Vorsprung in 25:03 Minuten.

Sein Vereinskamerad Klaus Buchold benötigte als Zweiter 26:08 Minuten für die durch die winkligen Eppsteiner Gassen führende Strecke. Zwar reichte es diese Mal nicht zu einem fünffachen Triumph der LG wie im Vorjahr, aber mit vier Läufern unter den ersten zehn war der Frankfurter LG-Trainer Alfred Müller zufrieden.

Auch Frauen-Siegerin Anja Moses vom TV Waldstraße Wiesbaden konnte den Streckenrekord der Offenbacherin Silke Welt (30:53 Minuten) vom vergangenen Jahr mit 31:10 Minuten nicht verbessern. Dennoch verwies sie mit deutlichem Abstand die Frankfurter LG-Läuferin Danuta Kowalczyk (31:51 Minuten) und die Siegerin des Eppsteiner Berglaufes von 1989, Patricia Hudy (32:21 Minuten), ebenfalls LG Frankfurt, auf die Plätze zwei und drei.

hdp

Frankfurter Rundschau

